

## Ausgezeichnete Betriebe:

### ➤ **Ing. Straßer Markus, 8734 Lobmingtal, Mitterlobming 54** **Schafhaltung**

Mitte April des vorigen Jahres wurde mit dem Neubau des Schafstalles begonnen, der Stall wurde im November 2016 fertiggestellt. Es werden Schwarzkopfschafe gezüchtet und es wird Lämmermast betrieben. Das Gebäude besteht aus zwei Treibgängen, einem vier Meter breiten Futtertisch, den Buchten, die ebenfalls eine Breite von vier Metern aufweisen, sowie einem Arbeitsplatz für Scherarbeiten, Klauenpflege, etc. und einem Waschraum. Da es sich auf Grund der Hanglage anbot, befindet sich im Obergeschoß eine Heubergehalle. Der Stall besteht aus einer aufwendigen, freitragenden Holzkonstruktion. Ein Lichtfirst im Dach und ein 38 Meter langes Fenster sorgen für einen lichtdurchfluteten Raum und ein wunderbares Stallklima.

Der Hauptgrund für die Investition war die beengte Situation der Schafe im alten Stall, aber auch die Arbeitserleichterung spielte eine wichtige Rolle. Da dieser Betrieb nur im Nebenerwerb betrieben wird, war es sehr wichtig, dass die Schafe in vertretbarer Zeit bestmöglich versorgt werden können. Jetzt haben die Schafe die Möglichkeit, sich in den großen Buchten frei zu bewegen, Futter steht 24 Stunden am Tag zur Verfügung. Für den Betriebsführer ist die Beobachtung des Wohlbefindens der Tiere eine große Freude. Die Planung entspricht den Richtlinien des Merkblattes „Besonders tierfreundliche Haltung“. Planung Landeskammer für Land- und Forstwirtschaft Steiermark.

### ➤ **Jaritz Franz, 8114 Stübing, Stübingtalstraße 60** **Milchrinderhaltung**

Gebaut wurde ein Milchviehstall mit Kompostliegefläche, dadurch ergibt sich pro Kuh eine sehr hohe Liegeplatzfläche. Hauptbeweggrund zum Neubau des Milchviehstalles war der Platzmangel, die Anbindehaltung und der Wunsch, dass sich die Tiere wohl fühlen. Es werden die Haltungsanforderungen für den Biobereich erfüllt. Als Einstreumaterial werden fein gehäckselter Baum- und Strauchschnitt verwendet. Zweimal täglich wird die freie Liegefläche mit einem geeigneten Gerät durchgegraben, das Einstreumaterial wird halbjährlich erneuert. Die Planung entspricht den Richtlinien des Merkblattes „Besonders tierfreundliche Haltung“. Planung Landeskammer für Land- und Forstwirtschaft Steiermark.

➤ **Bartl Stefanie, 8561 Söding, Pichlingdorf 1,  
Bio Pferdehaltung**

Es wurde ein Aktivstall für die eigenen Pferde und für Einstellpferde errichtet. Das Aktivstallsystem ist sehr artgerecht und ist nah angelegt an das Leben der Vierbeiner in der freien Wildbahn. Die Pferde können ihren Tagesablauf selbst bestimmen und haben große Weiten vor sich. Das Finzgut bietet eine Liegehalle mit einer Strohknabberraupe inklusive Entspannungsmusik, Kraftfutterstationen, chipgesteuerte und individuelle Fütterung, Heu- und Heulageraupe, einen Badeteich, ein Solarium, ein Kräuterbeet, 1,2 km Rundweg, 10 ha Koppelgelände, Futtermittel aus Eigenanbau, biologische Landwirtschaftsweise, Sicherheit in einer Herde, 2 Boxen für Krankheit bzw. Integration – und dann wären da noch die wichtigsten Elemente: Freiheit, Freude & Bewegung! Gezüchtet werden auch Murgese Pferde, eine italienische Pferderasse, die zu den Barockpferden zu zählen ist.

Die Tierhalter wollten eine sinnvolle Nutzung der Landwirtschaft. Es wurde nach Artgerechtigkeit und Individualität in der Tierhaltung gestrebt. Durch Recherche sind die Tierhalter auf den Aktivstall gekommen. Sinn war die volle Nutzung der Flächen, Eigenanbau der Futtermittel für die Tiere, Umstellung auf biologische Landwirtschaft, Aufwertung des Hofes und des Geländes. Durch die innovative Haltungsform wurde das Interesse im gesamten Branchenbereich geweckt. Besonders an diesem Vorhaben ist, dass von der Familie der erste große und öffentliche Aktivstall einer Stallbaufirma in der ganzen Steiermark gebaut wurde. Die Planung und Umsetzung kam zum größten Teil aus eigener Hand in einer sehr kurzen Zeit. Dies war durch die gute Zusammenarbeit mit der ganzen Familie möglich.

➤ **Trummer Sonja und Schöllauf Günter, 8354 St. Anna, Risola 4,  
Milchziegenhaltung:**

Gebaut wurde ein sehr strukturierter Milchziegenstall. Ein vorhandenes Gebäude wurde genutzt und die Einrichtung ausschließlich mit Holz in Eigenregie gefertigt. Der Dachstuhl wurde erneuert, die Decke gehoben und begehbar gestaltet. Im Sommer 2016 wurde das Versuchsprojekt Kompoststall realisiert, welches sehr gut funktionierte und aus diesem Grund auch beibehalten wurde. Die Einstreu erfolgt mit einer Mischung aus Dinkelspelzen, Sägespänen und Elefantengras. Die Tierhalterin züchtet Anglo- Nubier-Ziegen und die Steirische Scheckenziege.

Die Ziegen liefern täglich ca. 70 l Ziegenmilch, welche am Betrieb zu Joghurt, Frischkäse und eingelegtem Ziegenkäse verarbeitet wird. Die Nachfrage nach Ziegenmilchprodukten in der Region ist groß und kann gerade abgedeckt werden. Interessierte Kundinnen und Kunden werden teilweise direkt beliefert, teilweise gibt es einen Ab-Hof Verkauf.

Beweggrund war, ein ungenutztes und doch kostenverursachendes Gebäude wieder zu revitalisieren und einen sicheren Arbeitsplatz am Bauernhof zu schaffen.

## Anerkennungspreise:

### ➤ **Grießenauer Franz, 8101 Gratkorn, Stübingtalstraße 60** **Bio Pferdehaltung**

Gebaut wurde ein HIT Aktivstall für 6 Pferde mit zeitgesteuerten Heuraufen und chipgesteuerter Kraftfutterstation als Motor für das Bewegungssystem. Weiters sind eine Gruppenbucht, ein Rundkornwälzbereich, vegetationsabhängige Graskoppeln und ein ganzjähriger Dauernutzbereich von ca. 2.500 m<sup>2</sup> mit verschiedenen Untergründen vorhanden. Für die Pferde gibt es eine eigene Pferdetoilette; besonders tierfreundlich ausgestaltete Liegebereiche beweisen zusätzlich, mit wieviel Engagement der Tierhalter die Ausgestaltung des Stalles und der dazugehörenden Bereiche überlegte.

Hauptbeweggrund war, den Tieren die Möglichkeit zu geben, ihre natürlichen Ansprüche auszuleben. Gruppenhaltung, die Bewegung in frischer Luft und eine artgerechte Fütterung sorgen für Tierwohl (24 Stunden am Tag für 365 Tage im Jahr) und für eine entspannte und gesunde Tierhaltung.

### ➤ **Familie Fuchs, 8282 Loipersdorf, Stein 41** **Mutterkuhhaltung u. Ochsenmast:**

Gebaut wurde ein Außenklimastall mit zwei Flächenbuchtensystemen (Tief Lauf und Spaltenboden) für 8 Mutterkühe samt Nachzucht und Ochsenmast. Die Planung und Ausführung erfolgte nach Biorichtlinien. Tiefstreuliegebuchten und Beschäftigungsmaterial sollen für besonders Tierwohl sorgen. Der Güllekeller ist für eine Lagerkapazität von über einem Jahr dimensioniert. Das Strohlager über den Tiefstreuboxen umfasst 180 m<sup>2</sup>. Ausgangslage war die landwirtschaftliche Produktion und Wertschöpfung zu steigern und die Arbeitsbedingungen zu verbessern, da der Betrieb im Nebenerwerb geführt wird. Die Planung entspricht den Richtlinien des Merkblattes „Besonders tierfreundliche Haltung“. Planung Landeskammer für Land- und Forstwirtschaft Steiermark.

Der Preis für das schönste Tierfoto geht an den **Betrieb Bartl Stefanie in 8561 Söding**.